

Ihr Engagement zeichnet sie aus

16.08.2012

Frankfurter Neue Presse

Landesehrenbriefe für Tanja Buhl und Ulrich Hänsel

Tanja Buhl setzt sich für die Musik in der katholischen Kirche ein. Ulrich Hänsel ist politisch engagiert.

Egelsbach. Das war eine gelungene Überraschung für Tanja Buhl und Ulrich Hänsel. Beide Egelsbacher sind seit vielen Jahren – wenn auch in ganz verschiedenen Gebieten – ehrenamtlich aktiv. Für dieses Engagement wurden sie am Mittwochnachmittag mit dem Landesehrenbrief ausgezeichnet, den Landrat Oliver Quilling im Namen Volker Bouffiers überreichte.

Tanja Buhl ist schon seit ihrem 16. Lebensjahr in der katholischen Kirchengemeinde Egelsbach/Erzhausen engagiert und hat sich der Musik verschrieben. Seit 1988 leitet sie das Instrumentalensemble, das später in den Kinderchor überging, in dem heute 23 Kinder aktiv sind. 1998 wurde der Kindermusikkreis gegründet, den Buhl ebenfalls bis heute führt. Seit 1999 leitet sie zudem den "Jungen Chor Egelsbach/Erzhausen". Quilling erklärte: "Die Arbeit von Frau Buhl ist sehr intensiv und kreativ."

Dank und Anerkennung

Neben den Chören organisiert Buhl seit 1993 auch die Ferienspiele der Kirchengemeinde. Ihr Engagement wurde 2006 bereits mit der Medaille "Dank und Anerkennung des Bistums Mainz" gewürdigt.

Ulrich Hänsel hat sich um die Kommunalpolitik in Egelsbach verdient gemacht. Unmittelbar nach seinem Eintritt in die FDP 1976 übernahm er dort das Amt des Schatzmeisters. Bereits ein Jahr später wurde er zum Vorsitzenden gewählt und blieb das mit geringen Unterbrechungen bis 2008. Von 1977 bis 1989 war Hänsel auch Fraktionsvorsitzender der FDP in der Gemeindevertretung und später noch einmal von 2001 bis 2004. Im Jahre 2006 wurde Hänsel als Beigeordneter in den Gemeindevorstand gewählt, in diesem Amt blieb er drei Jahre. Von 2009 bis 2011 war er Erster Beigeordneter für die FDP im Gemeindevorstand.

Abteilung aufgebaut

Neben den kommunalpolitischen Tätigkeiten ist Ulrich Hänsel seit 1975 in verschiedenen Funktionen bei der SG Egelsbach ehrenamtlich aktiv. Er war am Aufbau der Tennisabteilung maßgeblich beteiligt. Im Vorstand der Abteilung war er Kassierer, Sportwart und auch Schriftführer.

Zudem ist er seit 1977 aktives Mitglied des Geschichtsvereins der Gemeinde. "Diese 35 bis 40 Jahre sind wie im Fluge vergangen. Ich hätte niemals gedacht, dass ich an der Politik kleben bleiben würde – es hat

auch gar nicht weg getan", bedankte sich Ulrich Hänsel lachend für die Auszeichnung. Auch Tanja Buhl sagte Danke: "Das muss hinter meinem Rücken eingefädelt worden sein. Ich wusste von gar nichts", sagte sie. (njo)



Landrat Quilling (l.) und Bürgermeister Sieling (r.) gratulierten Tanja Buhl und Ulrich Hänsel zum Landesehrenbrief. Foto: Jost